

# »Viele Vorteile für Mensch und Umwelt«

Quelle: OT  
28.06.2007

*»Interessengemeinschaft für die beste Umfahrung von Haslach« wirbt für neue Pläne beim Regierungspräsidenten*

**Haslach** (pag). Die »Interessengemeinschaft für die beste Umfahrung von Haslach« wirbt in einem Brief an Regierungspräsident Sven von Ungern-Sternberg für die alternative Planung, die man auf eigene Kosten auf bestehender Trasse ausarbeiten ließ und vor einigen Wochen präsentierte. »Im langjährigen Ideen- und Tras-

senfindungsprozess hat die IG immer wieder auf die Auswirkungen ihrer und der Stadt Haslach favorisierten Trasse hingewiesen. Unsere Idee bietet viele Vorteile für Mensch und Umwelt«, schreibt man und argumentiert weiter, dass nur mit dieser Variante die kuriose Situation gelöst werde, dass auf einer Länge von 3,2 Kilometern

die Bundesstraßen 33 und 294 mit einem Abstand von 200 bis 300 Metern parallel verlaufen und die bestehenden Wohngebiete dann von zwei Seiten lärmbelastet würden.

»Wir denken einfach an einen flüssig gestalteten Verkehrsablauf, es soll ja eine beste Umfahrung geplant werden und keine drei- bis vierspurige

Ost-Westverbindung«, heißt es weiter im Brief, dem die IG-Planung von Peter Hess beigelegt ist (wir berichteten).

Haslachs Gemeinderat wird in seiner nächsten Sitzung Anfang Juli die Planung der Interessengemeinschaft diskutieren und bewerten. Dazu wird auch der Verfasser der Pläne, Peter Hess, geladen sein.